



Ein Plädoyer für die Jugend

Meine Meinung. Der Allgemeinmediziner Dr. Markus Wegscheider aus Zell am Ziller sieht die Ursache vieler Zivilisationskrankheiten in einer schlechten Lebensweise. Sein Fazit: Erwachsene sind schlechte Vorbilder für die Jugend.

James Hetfield, der Sänger meiner Lieblingsband Metallica, singt in einem seiner Lieder sinnvoller Weise „My lifestyle determines my deathstyle“, was frei übersetzt bedeutet: „Mein Lebensstil und meine Art zu leben bestimmen die Art und Weise meines Sterbens.“ Dieser beängstigend klingende Satz ist leider tägliche Realität in unserer medizinischen Arbeit, denn viele unserer Zivilisationskrankheiten sind durch unsere Lebensweise bedingt. Ich könnte nun hergehen und über die schlechte Ernährung unserer Kinder, den viel zu hohen Anteil der rauchenden Minderjährigen, den Alkoholmissbrauch, die zunehmende Bewegungsarmut uvm. lamentieren, euch mit langweiligen Zahlen quälen und zudem mich noch darüber beschweren, dass früher alles viel besser war. Dies werde ich an dieser Stelle jedoch nicht tun, vielmehr möchte ich hinter die Fassade blicken und mich mit euch gemeinsam fragen, warum denn dies alles sich so entwickelt hat. Eine der Hauptursachen meiner Meinung nach ist, dass wir Erwachsene unseren Kindern ein schlechtes Vorbild sind, wir rauchen und konsumieren regelmäßig Alkohol und schaffen es teilweise nur noch, mit Aufputzmitteln und Antidepressiva sowie Schlafmitteln unser tägliches Leben zu bestreiten. Deshalb gilt es sich selbst als Vater oder Mutter an der Nase zu nehmen und darüber nachzudenken, welches Vorbild ich für meine Kinder bin.

WAS BEEINFLUSST DIE GESUNDHEIT DER JUGEND?

Auch leben wir in einer Gesellschaft in der ein gesundes Familienleben nurmehr schwer möglich ist. Der Gehalt „eines“ Familienmitgliedes allein reicht nicht mehr aus, um die monatlichen Kosten zu decken, so ist auch die Mutter gezwungen arbeiten zu gehen. Damit fällt ein weiterer Stabilitätsfaktor aus dem Familienverbund weg, der dadurch entstehende Mangel an Zeit für die Kinder wird durch Ankauf elektronischer Geräte zum Zeitvertreib das übermäßige Ernähren aufgrund schlechten Gewissens teilweise kompensiert. Die auf sich allein gestellten Kinder reagieren auf diese Einsamkeit oft mit Aggression und selbstzerstörerischem Verhalten (Rauchen, Alkohol, Drogen). In einer Gesellschaft, in der zum größten Teil nur noch die Oberflächlichkeit und der schnöde Mammon regieren, der Druck in der Arbeit sich immens gesteigert hat, steht nun auch noch die Insel Familie unter Wasser. Ich finde, die Politik in unserem Lande wäre schon längst gefordert, Maßnahmen zu ergreifen, um die Familien zu stärken und nicht Gesetze und Rahmenbedingungen für Großkonzerne zu schaffen damit diese zu billigen Arbeitskräften kommen und die Arbeitslosenstatistik geschönt wird. Natürlich zeichne ich hier ein düsteres Bild, das nicht auf alle umgemünzt werden kann und darf, es geht mir einfach nur darum zu erläutern, dass Krankheiten bereits hier entstehen, lange bevor sie diagnostiziert werden können und es an jedem einzelnen von uns liegt, unserer Jugend eine stabilere und gesündere Welt zu bieten.

Dr. Markus Wegscheider

6200 Buch 154e
Schlagturn 27, 6135 Stans

aktiv gesund
welt

www.aktivwelt.biz www.aktivgesund.biz

Taekwondo mit Meister Kim Min Soo
persönlich ab September 2013 (Aktivgesund)